

Sprecher*innenkreis 17.03.2021 19.30Uhr, online

Anwesend: 10 Sprecher:innen, 2 Koordinatorinnen

Agenda

Updates zu Projekten und Aktivitäten

Projekt Lebensmittelpunkt (LMP)

Ansprechperson: Esther Wiese, **Mentor:** Andreas Dilger

Aus der Jahresplanung und den laufenden Programmen Sozialstarter und KOPOS sowie in Vorbereitung für RegioWIN hat Esther eine Übersicht über alle Arbeitspakete erstellt, die in den nächsten Monaten anfallen. Die Projektgruppe hat sich für einzelne Arbeitspakete gemeldet, sodass die inhaltliche Arbeit von der Projektgruppe umgesetzt werden kann und Esther sich auf Wissenstransfer, Koordination und Fundraising konzentrieren kann. Zur Projektgruppe sind noch einige Neue dazugestoßen, die mit unterschiedlichen Kapazitäten und Expertisen unterstützen können.

Einige der HoF Gelder von Postcode konnten umgewidmet werden, sodass die Koordination bis Ende Juli mit 10 Std/Woche finanziert ist. Dazu ergänzend soll bei der GLS Zukunftsstiftung Landwirtschaft an ein Antrag gestellt werden (Anträge über 3.000 - 7.000€ sind möglich) und möglicherweise eine Crowdfundingkampagne über GoFundMe gestartet werden, um die Kosten für 2021 zu decken. Für die Erstellung des RegioWIN Vollantrags wird eine Unterstützung der Stadt Freiburg kommen, die wird evtl aber nicht alle Antragskosten und auch nicht alle Konzeptentwicklungskosten decken.

Am 16.03. findet eine Online-Veranstaltung zur Vorstellung des Konzepts "SuperCoop" mit ca 25 Interessierten statt. Am 27.04. werden mögliche LMP in Spe zu einem ersten Quartals-treffen eingeladen, um gemeinsam mit diesen Praxispartnern das Konzept für das Netzwerk und die einzelnen LMP weiter zu entwickeln und auf die Bedarfe aus der Praxis anzupassen.

Zur Ermittlung aller bestehenden Initiativen der Region im Bereich sozial-ökologische Lebensmittel, die für das Netzwerk interessant sein könnten, soll eine kleine Studie mit Chambre de Consommation aus Strasbourg erstellt werden. Daran ergänzend soll eine Bedarfsabfrage bei verschiedenen Akteursgruppen durchgeführt werden, um Ende des Jahres einen regionalspezifischen Überblick über Angebot und Nachfrage geben zu können. Dafür sollen Gelder beim deutsch-französischen Bürgerfonds gemeinsam beantragt werden.

RegioWIN-Antrag

Anfang April gibt es Austausch mit Kooperationspartner (alle die Lol unterschrieben haben) zu ihrer potentiellen Rolle bei Fortgang (wer schreibt Vollantrag, wer finanziert wieviel, wer bleibt als Projektpartner dabei, wer kümmert sich um Eigenanteil? Etc.)

Für die Erstellung des RegioWIN Vollantrags wird eine Unterstützung der Stadt Freiburg kommen, die wird evtl. aber nicht alle Antragskosten und auch nicht alle Konzeptentwicklungskosten decken.

Zur Erinnerung: Kooperationspartner sind Bio-Musterregion, Regionalwert AG, Agronauten, Agrikultur e.V., zusammen leben e.V., Öko-Institut e.V., Chambre de Consommation d'Alsace

Projekt House of Food (HoF)

Ansprechperson: Tatiana Cyro Costa, **Mentor:** Andreas Dilger

Konzeptpapier (Team: Tati, Stefanie Koch und Helena Boedekker):

- Mit dem Konzeptpapier kommen wir auf der Endspurt! Die Frist für die Fertigstellung des Dokuments wurde etwa verlängert und wir sind dran, es bis die erste Aprilwoche fertig zu erstellen. Am 19. Februar hatten wir eine Online-Veranstaltung - Validierungsgespräch, an der Regionalwert AG, FWTM, Stadt, BLHV und ER (wir + H. Rinklin und Andreas Dilger) teilnahmen. Hauptpunkte der Diskussion waren: HoF als Instrument für Freiburgs Vorreiterrolle in der Ernährungswende, Die (mögliche) Rolle der Stadt Freiburg, Strategien für einen Standortwahl und Risiken. Die Perspektiven werden im Endbericht eingearbeitet.
- *Inhaltverzeichnis (z.K), Circa 60 Seiten:*

ABBILDUNGSVERZEICHNIS, TABELLENVERZEICHNIS, VORWORT, ZUSAMMENFASSUNG/ Executive Summary,

1. ÜBER DIESES KONZEPTPAPIER (1.1. METHODISCHER ANSATZ/ 1.2. BEGRIFFSDEFINITION)

2. IST-SITUATION (2.1. EU & DEUTSCHLAND, 2.2. BADEN-WÜRTTEMBERG, FREIBURG & REGION/ 2.2.1. EINSCHÄTZUNG DER REGIONALEN HERAUSFORDERUNGEN DURCH LOKALE AKTEURE/ 2.2.2. FREIBURG ALS VORREITER?)

3. DAS HoF (3.1.BEDARFSBASIERTES KONZEPT FÜR EIN HOUSE OF FOOD / 3.2. Wirkungsfelder/ 3.3.Leitbild / 3.4.GESTALTUNG FÜR DAS HoF / 3.4.1. Geschäftsstelle und Geschäftsfelder / 3.4.2. Betriebswirtschaftliche Aspekte / 3.4.3. geplante Nutzung / 3.4.4. Personalstruktur / 3.4.5. Raumannsprüche/ 3.4.6. Grundvoraussetzungen einer Standortwahl/ 3.5. Rechtliche Aufstellung & Partner*innenstruktur / 3.6. ROLLE DER STADT / 4. SWOTANALYSE & AUSBLICK / 5. QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS / 6. ANHÄNGE

- Die Grafikarbeit/Layout hat bereits begonnen.

"Regio-Kantinengespräch" findet online statt am 25.3.2021.

- das Einladungsschreiben wurde an ~130 Kantinen/Caterer in der Region verschickt, Anmeldung: 43
- aktuell Planen Katharina, Andrea und Sonja weiter das Format.

Projekt KOPOS

Ansprechperson: Nadine Blanke; **Mentor:** Harald Rinklin

Momentan Konzeptausarbeitung des 2. WS: 21.4. Nachmittags. Beirat, Pilotprojekte, KOPOS Team, max. 25 TN. Ziel: Abgleich der Bedarfe der Piloten mit Forschungsfelder der Wissenschaft, kollegiale Beratung zw. Piloten. Falls physisch: Forum Merzhausen. Endspurt der Situationsanalyse. Im März Einreichen des Zwischenbericht für Projektträger.

Projekt Essbare Stadt

Ansprechperson: Sarah Daum; **Mentor:** Svenja

Zukunftswerkstatt in Waldsee und Haslach in Vorbereitung
Veranstaltungsreihe:

Der Veredelungsworkshop am 14.3. muss leider ausfallen (Coronabeschränkungen und nachträgliche Auflagen des UWA zum Krötenschutz)

21.3. Saatgutbörse in der Ökostation findet mit digitaler Alternative aufgrund der Coronabeschränkungen statt. Formular zur Onlinetauschbörse hier, jede*r kann mitmachen, bitte bis 20.3. Geboten und Gesuche eintragen, sie werden auf der Webseite veröffentlicht: <https://cloud.ernaehrungsrat-freiburg.de/index.php/apps/forms/JWiiKrRQ52J8NQjD> weitere Infos auf der Webseite (Termine)

weitere Veranstaltungen in Vorbereitung (Onlinevorträge zu Balkon- und Fenstergärtnern im April, Beratungsworkshop für urbane Gärten und weitere befinden sich noch in inhaltlicher Konzeption, Obstbäume in der Stadt, evtl. Dachgärten)

Fundraising: Antrag Brot für die Welt und RENNSüd, Heidehofstiftung, Engagement global-für weitere Zukunftswerkstätten in den Stadtteilen und auch in der Region mit LMP (evtl. in Tunsel, Interesse auch aus Sölden und Waldkirch, Emmendingen) und evtl. Vernetzung mit anderen ERs in BW zum Thema Essbare Stadt. Antrag Fairways für Veranstaltungen für die urbanen Gärten, Anfrage bei Stadt für Mittel zur Engagiertenaktivierung in den Gärten.

Rückmeldung SK: Verbindung zu LMP? Ja, es kann Verbindungen geben (z.B. Urbanes Gärtnern bei LMP), aber nicht in der Antragsstellung (Anja, Andreas). Angebot von Sarah, bei Zukunftswerkstätten in den Umlandgemeinden auch LMPs dazuholen (Konstanze).

Treffen Gesundheit und Nachhaltige Ernährung

Die im Papier Bildung im ER benannten Aufgaben sollen angegangen werden, neben weiteren Themen. Dazu bildeten sich Projektgruppen zum Thema Eltern in Schulen und Kitas, sowie zur Bildung für Kantinen und Infomaterialien zur Auslage in Arztpraxis zum Thema gesunde Ernährung. → Renate ist bei weiteren Treffen dabei.

Bündelung von wissenschaftliche Arbeiten zu Ernährung/Landwirtschaft & Klimaschutz auf der ER- Homepage; Ansprechperson/Mentor: David Sipple
ggf. eine Veranstaltung/Jahr zur Diskussion von aktuellen wissenschaftlichen Beiträgen

Wahlprüfsteine Landtagswahl

Von Andreas, Renate, Konstanze initiiert, Nadine koordiniert und zugearbeitet, Konstanze und Felix aufgearbeitet, Pressemitteilung. Einsehbar: <https://ernaehrungsrat-freiburg.de/2021/03/10/4-wahlpruefsteine-zur-landtagswahl-2021/>

Koordination

Verlängerung der Ausschreibung für neue Koordination bis 24.3. Anfang April Auswahlgespräche. Neben Stellenbesetzung, Fundraising gemeinsam mit Projekten, Organisationsentwicklung im Fokus.

B) TOPS zu Besprechen

1. Check-in Runde

Info Konstanze: Arbeitsgruppe aus Nachhaltigkeit sehr aktiv – voraussichtl. 25.11. große Fachtagung zu nachhaltiger Quartiersarbeit – gute Plattform für LMP.

Info Anja: Drucksache Vorstellung LMP/HoF im Umweltausschuss wurde auf Mai oder Juni verschoben

2. Kurzblitzlicht Kongress StadtLandBio: 18. und 19.02.2021

Harald berichtet von der BioFach, Anja von StadtLandBio.

3. Haushaltsantrag - Fraktionsgespräche Gemeinderat Freiburg

Stand: ESFA, SPD/Kulturliste, FL: Erhöhungsanträge (ca. 20.000€), Streichung 45.000€ (AfD)

Zudem: FL „Personalaufwand Ernährungsrat: städtisches Konzept „Gärtnern in Freiburg“
→ Info an FL, dass es sich um eine städtische Stelle handeln sollte (Svenja)

Siehe: Fraktionsanträge, S.6, 10.: <https://www.freiburg.de/pb/,Lde/1057955.html>; Amtsblatt, S.4 : https://www.freiburg.de/pb/site/Freiburg/get/documents_E1823350549/freiburg/daten/news/amtsblatt/pdf/Amtsblatt_787.pdf

4. Verabschiedung Jahresplanung 2021

100% Zustimmung, kein Veto

Link: <https://cloud.ernaehrungsrat-freiburg.de/index.php/s/BMyByEmEKg6EN3c>

→ *Können die priorisierten Themen, Aktivitäten und Ziele so verabschiedet werden?*

Wolfgang macht noch ein paar Formulierungsvorschläge

5. Ernährungsstrategie

a) Austausch Online-Veranstaltung BW-Ernährungsstrategie

Welche Inhalte nehmen wir mit?

Grundsätzlich gut, Botschaft kam rüber (Relevanz; Finanzierungsbedarf; über Ernährungsbildung hinaus). Zeitpunkt kurz vor der Landtagswahl nicht optimal. Fr. Gurr-Hirsch legt im Juni ihr Amt nieder.

Hr. Hänel hat auch Artikel veröffentlicht: <https://machs-mahl.de/,Lde/Startseite/Meldungen>

Nächste Schritte:

Leistungsbeschreibung ans MLR verfassen

- Nadine schickt Follow-up Mail an alle

b) Lokal-regionale Ernährungsstrategie

Gespräch zum weiteren Fahrplan mit Berater Johannes Ell-Schnurr 17.3. 11 Uhr

- Ernährungsstrategie im Sinne eines Klimaschutzkonzeptes, aber mit Umlandgemeinden; Projekte laufen nebenher weiter

- zweigleisig fahren: Weiterarbeit an der Konzeption; parallel Vorantreiben konkreter Projekte (LMP; Leuchtturm), die sich beeinflussen (finanziell zu beachten)
- Datengrundlage derzeit sehr schlecht; Studie der Agronauten hat ergeben, dass es kaum Daten gibt
- Kleingruppe kümmert sich um die Leistungsbeschreibung
- Roxana erstellt einen Vorschlag aus der Berliner Strategie, um einen ersten Rahmen zu geben
- Logik fürs Fundraising: Slogan, gemeinsame Kommunikation, der alle Strategie-Schritte und Projekte zusammenbringt
- Andreas: Aufbau eines Baden-Württembergischen Ernährungsrats im Prozess; Treffen im April um Rolle und Aufgaben zu definieren. Ggf. wird Ernährungsstrategie dann auch eine Rolle spielen – Landes- /Bundesförderung möglich?
 - Wichtig: Übertragbarkeit auf andere Regionen / Ernährungsräte zeigen
- Bezug auf SDGs nehmen

Koordination der Arbeitsgruppe & Mentor: Wolfgang Hees

)6. Fortführung Projekte

Aus der Jahresplanung ergibt sich, dass die bisherigen Projekte des TK AHV (Betriebsbe- sichtigung und andere Vernetzung), Essbaren Stadt, House of Food, LMP, politischer Aus- tausch fortgeführt werden sollen. Das Fundraising für diese Aktivitäten werden von den bis- herig Verantwortlichen eigenständig und in Absprache mit den Projektleitungen gestartet. Das Fundraising bezieht sich über das Jahr 2021 hinaus. Im Projektleitungstreffen wurde aber verdeutlicht, dass manche Themen nach ein paar Jahren dann beendet werden (z.B. durch beabsichtige Abkopplung am Beispiel LMP, HoF, Essbare Stadt), sodass der Ernäh- rungsrat neue Themenschwerpunkte setzen kann. Alle laufenden Projekte sollen zur Ent- wicklung der Ernährungsstrategie zuarbeiten.

- Wunsch von Projekten: aus SK Verantwortliche für Finanzen → gibt es Personen aus SK, die Förderanträge beraten können?
 - Svenja, Backup David
- Neue Mentorin Essbare Stadt?
 - Sieglinde Lau ggf. mit Eva-Maria Schüle

)7. Neue Projektanfragen / -ideen

Vorschlag: Wenn sich Personen und Mittel finden, können neue Projekte angegangen wer- den. Hierbei sollen die Themen der Jahresplanung priorisiert werden. Die Entscheidung er- folgt über Geschäftsstelle. Falls diese sich unsicher ist, wird es in den SK hineingetragen.

Zustimmung.

a) Idee von Gesprächsrunden Jahr 2021 (Anja)

- Bio-Anbieter & Großmarkt, z.B. im Rahmen TK Stadt-Land, ggf. unterstützt von KOPOS
- Handel und Erzeuger

Oft würden kleine, lockere Gesprächsrahmen gut angenommen über Bedarfe und Herausforderungen.

Anknüpfung zu Angebote von Andrea?

„Küchengespräche“, „Marktgespräche“, „Stallgespräche“... wird derzeit ausgearbeitet

Auch Verknüpfung zu Ernährungsstrategie: liefert eine Art „Situationsanalyse“

Fazit: Andrea und Anja setzen sich in Verbindung. Informieren über Fahrplan und Ergebnisse im ER für Rückmeldungen. Bei Bedarf an Ehrenamtlichen gerne an Koordination wenden.

b) Plattform zur Mitarbeit auf Höfen (Linde) – vertagt -

c) Bio-Wertschöpfungskette (Wolfgang)

AbL will über Bio-Wertschöpfungsketteninitiativen des Landes etwas machen: Eigenanteil 20%, Rolle ER: Einbettung in Aktivitäten, Kommunikation

Ernährungsrat schreibt LOI?

Beachten: nur für Bios.

Zustimmung für Kooperation.

8. Umgang mit AfD

Artikel: <https://www.badische-zeitung.de/freiburger-ernaehrungsrat-laedt-afd-stadtraete-ein-und-wieder-aus>

Meinungsrunde und Einigung, dass eine Position verfasst wird.

9. Organisationsentwicklung – vertagt -

10. Wissenstransfer SK - Projekte

Langprotokolle an Projektverantwortliche weiterleiten, da in Kurzprotokoll Details nicht vorhanden sind. - *Gibt es Einwände?*

Ja, da sonst „Schere im Kopf“ bei bestimmten Infos. Detailinfos über Mentor:innen

11. Termine & Veranstaltungsanfragen:

- Mitgliederversammlung 9.6. (Orga-Team: Sonja und Vorstand, ggf. Konstanze)

vertagt

12. Planung nächster SK-Treffen

Überblick Treffen 2021: 6+2 Treffen (6 SK-Treffen, 2 Klausurtreffen):

5. Mai, 23. Juni, 21. Juli, 22. September, 27. Oktober, 15. Dezember

Nächstes Treffen: 5. Mai → Ort: Weingut Dilger, 19.30 Uhr

Zeitmanagement/Moderation durch: Sonja